



INFOBROSCHÜRE DES MINISTERIUMS
FÜR UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ

BILDUNG FÜR NACH- HALTIGE ENTWICKLUNG

IMPRESSUM



Saarland

Ministerium für Umwelt
und Verbraucherschutz

HERAUSGEBER.....**Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz**
Keplerstraße 18 • 66117 Saarbrücken
Referat M/3
Kommunikation und Marketing, soziale Netzwerke
Tel.: 0681 501-00

FACHLICHE ZUSTÄNDIGKEIT.....**Referat D/2 • Tel.:** 0681 501-4191 oder -7532
Mail: h.cuquette@umwelt.saarland.de
oder l.freis-welsch@umwelt.saarland.de

BILDER.....**BNE-Partner • www.Fotolia.com • www.digitalstock.de**

VORWORT

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Fünfundzwanzig Einrichtungen sind in dieser Broschüre vereint, die sich mit den verschiedensten Bildungsangeboten präsentieren. Alle gemeinsam haben die Natur, die Umwelt und die Beschäftigung mit nachhaltigem Leben für alle Altersgruppen zum Inhalt.

Bei der Eröffnungsveranstaltung zum „Jahr der Nachhaltigkeit“ im März 2013 konnte ich viele Vertreter der hier vorgestellten Einrichtungen begrüßen. Das Projekt eines Netzwerks „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ liegt mir sehr am Herzen, und ich bin froh darüber, dass sich ihm so viele Einrichtungen angeschlossen haben.

Ganz besonders wichtig ist mir, all denjenigen meinen Dank auszusprechen, die sich ehrenamtlich in den Einrichtungen engagieren, um die Begeisterung für Nachhaltigkeit weiterzugeben. Ohne die vielen Helferinnen und Helfer wäre unsere Broschüre nicht so vielfältig.

Ihnen, liebe Eltern, Vereinsvorstände, Lehrerinnen und Lehrer, kann ich guten Gewissens alle Einrichtungen ans Herz legen und empfehlen.



Es sind wunderbare Erlebnisorte und tolle Organisationen, die alle von dem Gedanken beseelt sind, unseren Kindern und Jugendlichen Kenntnisse und Zusammenhänge über die Natur besonders in unserer Region zu vermitteln.

Auch hier gilt die alte Weisheit:
Man schützt nur das, was man liebt.

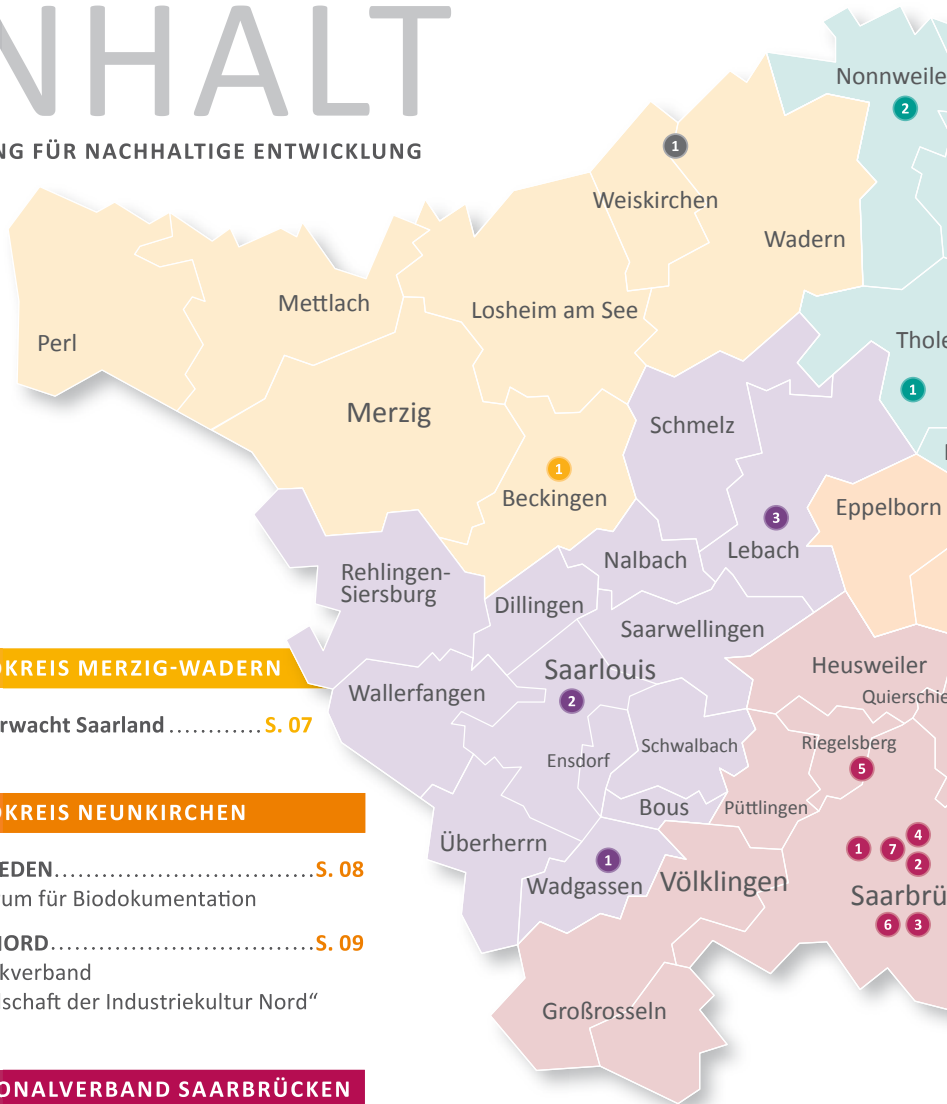
A handwritten signature in black ink that reads "Anke Rehlinger".

Anke Rehlinger

Ministerin für Umwelt und Verbraucherschutz

INHALT

BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



LANDKREIS MERZIG-WADERN

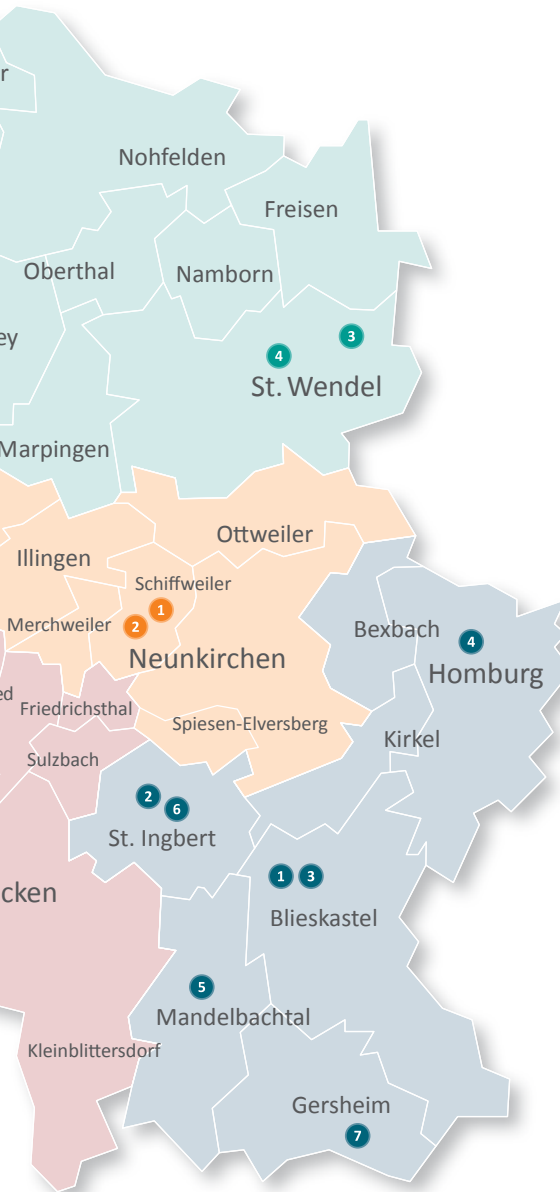
1 Naturwacht Saarland S. 07

LANDKREIS NEUNKIRCHEN

- 1 mitREDEN S. 08
Zentrum für Biodokumentation
- 2 LIK.NORD S. 09
Zweckverband
„Landschaft der Industriekultur Nord“

REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN

- 1 Arge Solar S. 10
- 2 BUND Saar S. 11
- 3 Fairtrade Initiative Saarbrücken S. 12
- 4 NES S. 13
Netzwerk Entwicklungspolitik
im Saarland
- 5 Scheune Neuhaus – Urwaldbüro S. 14
- 6 Serviceagentur „Ganztäglich lernen“ S. 15
- 7 Weltladen Saarbrücken S. 16
„Kreuz des Südens“



LANDKREIS SAARLOUIS

- 1 Bienenmann & Bioland Imker..... S. 17
Peter Sänger
- 2 Landkreis Saarlouis..... S. 18
- 3 NABU Saarland..... S. 19

SAAR-PFALZ-KREIS

- 1 Biosphärenreservat Bliesgau.....S. 20
- 2 Biosphären-VHS St. Ingbert..... S. 21
- 3 Erlebniswald Schellental.....S. 22
- 4 KUG.....S. 23
Koordinierungsstelle für Umwelt
und Gesundheit des Saar-Pfalz-Kreises
- 5 Kulturlandschaftszentrum.....S. 24
Haus Lochfeld
- 6 Schreibwerkstatt..... S. 25
Hans-Werner Krick
- 7 Spohns Haus..... S. 26

LANDKREIS ST. WENDEL

- 1 BiberBurg Berschweiler..... S. 27
- 2 Bildungsinitiative
„Mut zur Nachhaltigkeit“.....S. 28
- 3 Kulturlandschaftsinitiative.....S. 29
St. Wendeler Land e.V.
- 4 Zentrum Bildung für nachhaltige
Entwicklung – ZBNE..... S. 30

LANDKREIS ÜBERGREIFEND

- 1 Naturpark Saar-Hunsrück.....S. 31

SONSTIGE BNE-PARTNER.....S. 32
IMPRESSUM.....S. 02

Bei den mit einem Ausrufezeichen markierten Institutionen handelt es sich um Angebote, die auch an von Ihnen ausgewählten Orten stattfinden können.

EINFÜHRUNG

BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG – EIN WICHTIGER BAUSTEIN FÜR EINE LEBENSWERTERE WELT

Wie wäre es mit einem Besuch im Urwald vor den Toren der Stadt oder einer interessanten Führung in der Biosphäre Bliesgau oder im Naturpark Saar-Hunsrück? Lohnenswert ist auch die Ausbildung zum Energiedetektiv und Wissenswertes über die Wichtigkeit der Honigbiene vermittelt der „Bienenmann“.

Das ist nur ein kleiner Ausschnitt aus dem vielfältigen Angebot dieser BNE-Broschüre, die anlässlich des „Jahres der Nachhaltigkeit“ neu herausgegeben wurde.

Bereits in der Agenda 21 von Rio de Janeiro steht, dass **„die Notwendigkeit besteht, ein Bewusstsein für die eigene Verantwortung für die Umwelt, sowie eine bessere Motivation und ein stärkeres Engagement für eine nachhaltige Entwicklung zu fördern“**.

Mit der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung (2005-2014)“ (BNE) haben sich die Staaten der Vereinten Nationen verpflichtet, das BNE-Konzept zu stärken – von Kindergarten, Schule, beruflicher Ausbildung, Universität über Forschungsinstitute, außer-

schulischen Weiterbildungseinrichtungen bis hin zum informellen Lernen außerhalb von Bildungseinrichtungen.

In dieser Broschüre werden zahlreiche außerschulische Lernorte, Akteure und Institutionen vorgestellt, die derzeit im Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Saarland aktiv sind. Alle verfolgen ein gemeinsames Ziel: nämlich Bildungsinteressierte jeden Alters beim Erwerb von wichtigen Handlungskompetenzen zu unterstützen.

Die Angebote decken unterschiedliche Bereiche ab und reichen von der Umweltbildung über Umwelt- und Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz bis hin zur sozialen Gerechtigkeit, um nur einige zu nennen.

Den BNE-Netzwerkpartnern gelingt es auf anschauliche und sinnliche Weise, Wissen und Informationen über die Zusammenhänge in der Natur zu vermitteln. Begeisterung, aber auch Betroffenheit, z.B. über die Gefährdung der Bienen durch den Menschen, führen zum eigenen Engagement und zur aktiven Mitarbeit.

1 NATURWACHT SAARLAND



Die **Naturwacht Saarland** ist seit Januar 2005 im Auftrag des Ministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz für die Betreuung der Schutzgebiete im gesamten Saarland zuständig und steht in Trägerschaft der Naturlandstiftung Saar.

Die Ranger, wie die vier hauptamtlichen Naturwächter auch genannt werden, verstehen sich als Mittler zwischen Mensch und Natur. Sie sind für alle Belange des Natur- und Umweltschutzes in den von ihnen betreuten Gebieten zuständig.

Die **Naturwacht** ist ein kompetenter Ansprechpartner für alle, die an der Natur und in der Natur tätig sind.



**NATURWACHT
SAARLAND**

BNE-ANGEBOT

- Naturkundliche Führungen zur gebietstypischen Flora und Fauna
- Natur-, wald- und wildnispädagogische Veranstaltungen für Kindergärten, Schulklassen und Erwachsene
- Gestaltung von Projekttagen
- Fachspezifische Angebote für weiterführende Schulen
- Präsentation auf Veranstaltungen
- Zusammenarbeit mit Naturschutzverbänden

ANSPRECHPARTNER

Herr Frank Grütz

Naturwacht Saarland

Bergstraße 48 A • 66701 Beckingen

Tel.: 06835 500756

Mail: gruetz@naturwacht-saarland.de

www.naturwacht-saarland.de

1 mitREDEN

Zentrum für Biodokumentation



BNE-ANGEBOT

- Interdisziplinäre sowie individualisierte Arbeitskonzepte für die Primarstufe sowie Sekundarstufen I und II
- Veränderung der Artenvielfalt
- Vergleich von Ökosystemen sowie der Einfluss von Klimaveränderungen
- Stoffkreisläufe Kohle/Erdöl-Produkte am Beispiel Nigeria/Mittelamerika
- Ökologischer Fußabdruck/Rucksack – Einflüsse der westlichen Lebensweise auf die Arbeitsbedingungen in Entwicklungs- und Schwellenländern
- Zusammenhang zwischen Klimawandel und Ernährungsweise

Eingebettet in das Zentrum „Reden“, das ehemalige Gruben- und Zechengelände Landsweiler-Reden, bietet „mitREDEN“ als außerschulischer Lernort zur Förderung der Bildung für nachhaltige Entwicklung viele Angebote zum Themenschwerpunkt „Klimawandel“. Um Lehrkräfte bei der Umsetzung dieses Auftrages zu unterstützen, wurde der außerschulische Lernort **mitREDEN** eingerichtet.

Bildung für nachhaltige Entwicklung soll das Verständnis junger Menschen für die komplexen Zusammenhänge zwischen Globalisierung, wirtschaftlicher Entwicklung, Konsum, Umweltbelastungen, Bevölkerungsentwicklung, Gesundheit und sozialen Verhältnissen fördern.



ANSPRECHPARTNER

Dr. Andreas Wadle
Zentrum für Biodokumentation
 Am Bergwerk 11 • 66578 Schiffweiler
Tel.: 0681 501-3460
Mail: a.wadle@lua.saarland.de
www.saarland.de/biodokumentation.htm

2 ZWECKVERBAND LIK.NORD

Landschaft der Industriekultur Nord



Die „Landschaft der Industriekultur Nord (LIK.Nord)“ im Herzen des Saarlandes wird als neue grüne Mitte zu einem „Park der Region“ entwickelt.

Die Städte Friedrichsthal und Neunkirchen, die Gemeinden Illingen, Merchweiler, Quierschied und Schiffweiler und die Industriekultur Saar GmbH haben sich zusammengeschlossen, um das Projekt zu realisieren.

Die landschaftlich sehr unterschiedlichen Räume werden als Landschaftslabore interpretiert, die die Schwerpunkte Wald, Bergbau, Landwirtschaft und Wasser haben. Industrienatur und -kultur werden so als landschaftliches Erbe des Bergbaus und der Stahlindustrie gewürdigt.



BNE-ANGEBOT

Landschaft der Industriekultur Nord
macht Schule – Themenschwerpunkte:

- Biodiversität
- Klima
- Regionalentwicklung
- Landschaftserleben

ANSPRECHPARTNER

Herr Detlef Reinhard • LIK.Nord
Zweckverband Landschaft der Industriekultur
 Altes Bergwerk Reden
 Alexander-von-Humboldt-Straße 6
 66578 Schiffweiler
Tel.: 06821 2902748
Mail: info@lik-nord.de • www.lik-nord.de

1 ARGE SOLAR



Seit über 20 Jahren ist die **ARGE SOLAR** das Beratungszentrum zur Förderung der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien im Saarland. Beratung und Information sind ein Grundpfeiler in der täglichen Arbeit der **ARGE SOLAR**.

Seit 2003 bietet die **ARGE SOLAR** in Kooperation mit den saarländischen Energieunternehmen das Schulprojekt „Der internationale Energiedetektiv“ (IED) an. Bei diesem handlungsorientierten Umweltbildungsprojekt wurden seitdem über 2000 Schüler zu Energiedetektiven ausgebildet.

ARGE SOLAR
Beratung für Energie und Umwelt

BNE-ANGEBOT

- Schulprojekttag:
Internationale Energiedetektive
- Kita-Projekttag:
Internationale Energiedetektive
- Lernmaterial für Schulen, z.B. Energiespar-
koffer mit Messgeräten, Malbücher zu den
Themen Energiesparen oder Klimaschutz
- Virtuelle Erlebniswelt

ANSPRECHPARTNER

Katharina Hemp • **ARGE SOLAR e.V.**
Altenkessler Straße 17
IT ParkSaarland • Gebäude B 5
66115 Saarbrücken
Tel.: 0681 9762485
Mail: hemp@argesolar-saar.de
www.argesolar-saar.de

2 BUND SAAR



Der **BUND** setzt sich als einer der größten Umweltverbände Deutschlands für den Schutz unserer Natur und Umwelt ein, damit die Erde für alle, die auf ihr leben, bewohnbar bleibt. Der **BUND** engagiert sich vielfältig, unter anderem für den Klimaschutz, den Ausbau regenerativer Energien, für eine ökologische Landwirtschaft, für den Schutz bedrohter Arten, des Waldes und des Wassers.



BNE-ANGEBOT

- Wasser-Marathon 2015 mit dem „mobilen Klassenzimmer“: KunterBUNDmobil
- Bach- und Teichuntersuchungen
- Ökologie der Gewässer
- Wasserkreislauf, Wassernutzung, virtuelles Wasser u.v.m.

ANSPRECHPARTNER

Steffen Potel • BUND Saar

Haus der Umwelt • Evangelisch-Kirch-Straße 8
66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 813700 • Fax: 0681 813720

Mail: info@bund-saar.de
www.kunterBUNDmobil.de
www.bund-saar.de

3 FAIRTRADE INITIATIVE SAARBRÜCKEN



Mit ihrem interkulturellen Team setzt sich die „Fairtrade Initiative Saarbrücken (FIS)“ für mehr Gerechtigkeit im Welthandel ein. Ihr Motor besteht aus engagierten Menschen, die in entwicklungspolitischen Vereinen mit einem kontinentalen Bezug zu Südamerika, Afrika und Asien oder dem universitären Aktionsbündnis Faire UNI Saar organisiert sind.



BNE-ANGEBOT

- Projektstage zum Fairen Handel
- Auszeichnung „Faire Schulklasse – Klasse des Fairen Handels“ durch jährlich stattfindenden Wettbewerb
- Medienprojekte zum Fairen Handel, z.B. „Trickfilmprojekt“

ANSPRECHPARTNER

Herr Peter Weichardt
 Fairtrade Initiative Saarbrücken (FIS)
 c/o Diriamba-Verein
 Waldstraße 45 • 66292 Riegelsberg
 Tel.: 0681 32282
 Mail: p.weichardt@faire-klasse.de
www.faires-saarbruecken.de

4

NETZWERK ENTWICKLUNGSPOLITIK IM SAARLAND (NES)



Das **Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland** ist der Dachverband saarländischer Nichtregierungsorganisationen, Vereine und Einzelpersonen. Inhaltlich beschäftigt sich das **NES** mit den Aspekten der Entwicklungszusammenarbeit mit den zwei Schwerpunkten nachhaltiger Konsum und globales Lernen.

Dabei steht einerseits die Förderung des Fairen Handels im Saarland im Mittelpunkt. Andererseits wird die entwicklungspolitische Bildungsarbeit für Schulen und außerschulische Träger der Kinder- und Jugendbildung und der Erwachsenenbildung über das Projekt „Globales Lernen macht Schule“ forciert, was ein notwendiger Bestandteil des lebenslangen Lernens ist, wenn es darum geht, Gesellschaften am Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung auszurichten.



BNE-ANGEBOT

■ „Globales Lernen macht Schule“ am Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung zu folgenden Schwerpunktthemen:

- Armut und Entwicklung
- Produktion und Konsum
- Klima und Umwelt
- Rassismus, Migration und Integration
- Leben und Kultur in der Einen Welt

ANSPRECHPARTNER

Ulrike Dausend

Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland e.V.

Haus der Umwelt

Evangelisch-Kirch-Straße 8

66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 938-5235

Mail: info@nes-web.de • www.nes-web.de

5 SCHEUNE NEUHAUS – URWALDBÜRO



Die **Scheune Neuhaus** – Zentrum für Waldkultur – dient schwerpunktmäßig der Jugendarbeit, der Kommunikation, der Versammlung, dem Austausch von forstlichem und wissenschaftlichem Gedankengut und der Zusammenkunft engagierter Interessengruppen aus Wald und Natur.

Die Welt und das Leben gestalten lernen: Kinder und Jugendliche müssen als unsere künftige Generation die vielfältigen Leistungen kennen, die die Waldbesitzer mit der Bewirtschaftung ihrer Wälder erbringen. **Nur wer den Wald kennt, wird bereit sein, ihn zu schätzen und zu schützen.**

Unverzichtbarer Partner bei der Durchführung waldpädagogischer Projekte ist der SaarForst Landesbetrieb mit seinen zum Teil speziell geschulten Försterinnen und Förstern.



BNE-ANGEBOT

Erfahrene Waldpädagoginnen/en gestalten in den 33 Forstrevieren von SaarForst interessante Waldaktionen:

- Waldführungen und Walderlebnisaktionen
- Walderlebnistage, Projekttag oder -wochen
- Schwerpunktreviere der Waldpädagogik
- Waldcamp im Warndt

ANSPRECHPARTNER

Frau FA Karin Bauer-Lux
SaarForst Landesbetrieb
 Geschäftsbereich 3 –
 Liegenschaften, Dienstleistungen
Tel.: 0681 9712-824
Mail: k.bauer-lux@sfl.saarland.de
Scheunenbüro Scheune Neuhaus – Riegelsberg
Tel.: 06806 102-427
Mail: scheune.neuhaus@sfl.saarland.de

6 SERVICEAGENTUR „GANZTÄGIG LERNEN“



Das Schulgelände rückt immer mehr in den Blickpunkt des Interesses. Es gewinnt als Lebens-, Erfahrungs- und Lernraum an Bedeutung.

Die Umgestaltung des Schulgeländes bringt viele Vorteile, denn die Identifikation der Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer und Eltern mit dem Lebens- und Lernort Schule wird spürbar verbessert.

Durch die Einbeziehung der Betroffenen bereits in der Planungsphase werden zudem viele soziale, pädagogische und demokratische Potenziale freigesetzt.

Bienen machen Schule

IDEEN FÜR MEHR!

Ganztätig lernen.

BNE-ANGEBOT

- Begrünung der Schulgelände
- Müllvermeidung
- Schulgärten in Verbindung mit gesunder Ernährung
- „Kids an die Knolle“
- „Bienen machen Schule“

ANSPRECHPARTNER

Frau Anette Becker
 Serviceagentur „Ganztätig Lernen“
 Saarland
 c/o Ministerium für Bildung und Kultur
 Hohenzollernstraße 60
 66117 Saarbrücken
 Tel.: 0681 501-7566
 Mail: a.becker@bildung.saarland.de
 www.saarland.ganztaegig-lernen.de

7 WELTLADEN SAARBRÜCKEN

„Kreuz des Südens“



Der **Weltladen** „Kreuz des Südens“ in Saarbrücken wird seit 1990 vom gleichnamigen gemeinnützigen Verein getragen.

Ziel des Vereins ist es, auf die ungleiche Verteilung des Reichtums auf der Erde aufmerksam zu machen.

BNE-ANGEBOT

- Schülerpraktika im Bereich „fairen Handel“
- „Faire Wochen“ in Schulen
- Kooperation mit der „Fair Trade Initiative Saarbrücken“ und dem „Netzwerk Entwicklungspolitik Saarland“

Der **Weltladen** ist ein Fachgeschäft für fairen Handel und gibt seinen Mitarbeitern die Gelegenheit, durch den Verkauf der Waren – und seinen Kunden durch ihren Einkauf – einen Beitrag zu leisten, um die Armut zu bekämpfen und soziale Verantwortung zu übernehmen.

Die Produkte aus fairem Handel werden unter sozialen Bedingungen hergestellt und zu Preisen gehandelt, die ihren Erzeugern eine eigenständige Existenz ermöglichen. Auf umweltschonenden Anbau und Verarbeitung wird geachtet.



ANSPRECHPARTNER

Weltladen Saarbrücken „Kreuz des Südens“
Frau Ursula Schulz-Trieglaff
 Evangelisch-Kirch-Straße 8
 66111 Saarbrücken
Mail: info@weltladen-saarbruecken.de
www.weltladen-saarbruecken.de

1

BIENENMANN & BIOLAND IMKER**Peter Sänger**

!



Bienen erfüllen unschätzbare Aufgaben und sorgen für eine bunte, abwechslungsreiche und schmackhafte Lebensgrundlage.

In einem Bienenstock leben im Sommer etwa 50.000 Individuen mit einer Königin, die sich regieren lässt, und einem Zusammenleben ohne Streit.

Die Biene ist aus ökologischer, ökonomischer und sozialer Sicht in vielen Fällen von großem Nutzen und nachhaltig schützenswert.

BNE-ANGEBOT

- WildBiene ohne Honig –
 Bau von Wildbienenhauschen
- KlasseBiene im Blick –
 Bienen im Klassenraum
- Aus der Wabe direkt aufs Brot –
 Honig schleudern
- Bienen von Schülern für Schüler –
 alternative Bienenhaltung an Schulen
- Expertenstunden –
 was über Bienen zu berichten ist

ANSPRECHPARTNER**Bienenwelten****Peter Sänger**

Friedensstrae 36 • 66787 Wadgassen

Tel.: +33 3 87573745**Mail:** info@bienenwelten.de**www.bienenwelten.de**

2 LANDKREIS SAARLOUIS



Der **Landkreis Saarlouis** beteiligt die Schulgemeinschaften systematisch bereits bei der Planung an der nachhaltigen Entwicklung und Gestaltung ihres Lern- und Lebensraumes Schule.

Mit dem Schulentwicklungsprogramm „Gemeinsam Schule gestalten – Landkreis Saarlouis macht Schule“ und einer Schulentwicklungsplanerin werden im Rahmen einer nachhaltigen Schulentwicklung die Handlungs- und Umsetzungsmöglichkeiten an den Schulen zur Bewusstseinsstärkung und zum handlungsorientierten Lernen gestärkt.

Hierzu bietet sich die Verknüpfung von schulischem und außerschulischem Lernen mit Praxisbezug an, angefangen von der Information über die Bewusstseinsbildung der Schüler/-innen bis hin zur Umsetzung.



BNE-ANGEBOT

■ Zukunftswerkstätten (Methode der BNE) zu den Themen

- Schulhofgestaltung unter pädagogischen, sozialen und ökologischen Aspekten
- Schulverpflegung regional, saisonal, biologisch
- Blühende Schulhöfe

■ Projekttag

- Ökologischer Fußabdruck
- Konsum (Werbespots zur nachhaltigen Schulverpflegung)
- Ernährung und Nachhaltigkeit

ANSPRECHPARTNER

Frau Natalie Sadik
Landratsamt Saarlouis
 Kaiser-Wilhelm-Straße 4-6
 66740 Saarlouis
 Tel.: 06831 444424
 Mail: natalie-sadik@kreis-saarlouis.de

3 NABU SAARLAND



Der Naturschutzbund **NABU Saarland** mit seiner Jugendorganisation NAJU ist seit über 50 Jahren im Saarland „Anwalt der Natur“.

18.000 Mitglieder in 64 lokalen Gruppen engagieren sich ehrenamtlich für Natur- und Umweltschutz und Umweltbildung.

Seit 2005 wird der Bereich der Ökopädagogik und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) auch hauptamtlich vom **NABU** voran gebracht.



BNE-ANGEBOT

- Urwald macht Schule – wildnispädagogische Programme mit Schulklassen
- Wald-Erlebnis-Camps – Natur- und Wildnispädagogik für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien
- Kinder-Ferien-Programme: Tage in der Natur
- Schulklassen-Programme bei Hofgut Imsbach
- Freiwilliges Ökologisches Jahr
- Kindergeburtstage (NAJU)

ANSPRECHPARTNER

Günther von Bünau
NABU Saarland • Landesgeschäftsstelle
 Antoniusstraße 18 • 66822 Lebach
 Tel.: 06881 9361915
 Mail: guenther.buenau@NABU-saar.de
 www.nabu-saar.de

1 BIOSPHÄRENRESERVAT BLIESGAU

Lernort für nachhaltige Entwicklung



**Biosphärenreservat
Bliesgau**



BNE-ANGEBOT

- Zertifikatskurs BNE-BegleiterIn im Elementarbereich
- Bliesgau-Brotbox-Aktion für die ABC-Schützen im Bliesgau
- Vorstellung des Biosphärenreservates Bliesgau in Schulen
- Freiwillige in Parks – Ehrensache Natur mit praktischen Landschaftspflege-Einsätzen
- Erlebnisregion Bliesgau mit Führungen auf Bauernhöfen, Exkursionen sowie unterschiedliche Mitmach-Aktionen

Biosphärenreservate sind Modellregionen für nachhaltige Entwicklung und schützen Kulturlandschaften vor zerstörenden Eingriffen. Sie erhalten wertvolle Lebensräume für Mensch und Natur und sorgen so für ein ausgewogenes Verhältnis von menschlicher Nutzung und natürlichen Kreisläufen. Durch seine regionale Verankerung und die Einbindung in ein weltweites Netzwerk der UNESCO ist das **Biosphärenreservat Bliesgau** prädestiniert, den Grundsatz nachhaltiger Entwicklung „Global denken – lokal handeln“ zu veranschaulichen und begreifbar zu machen.

In der Bildung für nachhaltige Entwicklung wird, neben dem Wissen über die Zusammenhänge in der Natur und Umwelt, das aktive Handeln durch die sogenannten Teilkompetenzen der Gestaltungskompetenz gefördert.

ANSPRECHPARTNER

Frau Stefanie Lagaly
Biosphärenreservat Bliesgau
 Paradeplatz 4
 66440 Blieskastel
Tel.: 06842 9600-913
Mail: s.lagaly@biosphaere-bliesgau.eu
www.biosphaere-bliesgau.eu

2 BIOSPHÄREN-VHS ST. INGBERT



Die **Biosphären-VHS St. Ingbert** widmet sich, seit der Anerkennung des Biosphärenreservats Bliesgau durch die UNESCO im Jahr 2009, dem Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Inzwischen wurden mithilfe der Biosphären-VHS St. Ingbert 48 zertifizierte Natur- und Landschaftsführer nach BANU-Kriterien qualifiziert, mehrere Trickfilme mit BNE-Inhalten (Bienen, Bliesgau-Apfelsaft, Insektenhotel, Urlaub im Bliesgau) veröffentlicht und ein eigenes Biosphärenprogramm „Bildung und Freizeit im Biosphärenreservat Bliesgau“ herausgegeben.

Die **Biosphären-VHS** hält dabei als außerschulische Bildungseinrichtung Angebote für verschiedene Zielgruppen bereit.



BNE-ANGEBOT

- Organisation von Informationskampagnen
- BNE – Aus- und Fortbildungen
- Ferienprogramme für Kinder und Jugendliche
- Individuelle Angebote für Gruppen im Bereich Naturtourismus
- Angebote für die freiwillige Ganztagschule St. Ingbert

Alle Angebote in Kooperation mit dem „dvv international“, dem Programm „globales lernen“, dem „dvv“, dem Programm „Politische Jugendbildung“, dem Biosphärenzweckverband, dem NES, der Verbraucherzentrale des Saarlandes u.v.a.



ANSPRECHPARTNER

Herr Frank Ehrmantraut
Biosphären-VHS St. Ingbert
 Am Markt 12 • 66386 St. Ingbert
 Tel.: 06894 13-726
 Mail: fehrmantraut@st.ingbert.de
 www.sankingbert.de

3 ERLEBNISWALD SCHELLENTAL



Im Stadtwald Blieskastel stehen den Lernenden und Lehrenden aller Schulformen sowie den Kindern in Kindergärten im Rahmen einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung verschiedene Angebote zur Verfügung.

Hier sind wie an allen sonstigen Lernorten im Stadtwald Blieskastel, abgesehen von den jeweiligen lokalen Besonderheiten, unter dem Gesichtspunkt der Interdisziplinarität, Situationsorientierung und Handlungsorientierung walderlebenspädagogische Aktivitäten möglich.

Der **Erlebniswald Schellenttal** liegt am Stadtrand von Blieskastel-Mitte in Richtung Blieskastel-Biesingen unweit der Tiergartenstraße. Der Weg ist durch entsprechende Hinweisschilder gekennzeichnet.

BNE-ANGEBOT

- Erlebniswald Schellenttal
- Floß der Nachhaltigkeit
- Kreislauf der forstlichen Nachhaltigkeit
- Waldarbeit im Wandel der Zeiten
- Rückepferde
- Wald als Nahrungsquelle; Holunderblüten- und Fichtennadelsirup
- Bucheckernöl und Eichelkaffee

ANSPRECHPARTNER

Dr. Helmut Wolf
Leiter Fachdienst Forst
Stadt Blieskastel
 Zweibrückerstraße 1
 66440 Blieskastel
Tel.: 01530 9306524 **oder** 06842 1850
Mail: Stadtwald@blieskastel.de
www.erlebniswald-schellenttal.de

4

KUG-KOORDINIERUNGSSTELLE für Umwelt und Gesundheit des Saar-Pfalz-Kreises



Die **Koordinierungsstelle** beschäftigt sich mit Themen des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes und des Klimaschutzes. Sie versucht Möglichkeiten aufzuzeigen, wie durch einen nachhaltigen Lebensstil gleichzeitig die Gesundheit geschont werden kann. Dies betrifft z.B. das Konsumverhalten bei Alltagsprodukten wie Lebensmittel, Textilien, Baustoffe oder Kosmetika.

Es geht aber auch um gesunde Raumlufte, gesundes Trinkwasser und gesundes Wohnen oder die Reduzierung von Lärmbelastungen. Ein Schwerpunkt der Arbeit liegt auf der Konzeption und Durchführung von Projekten im Umwelt- und Gesundheitsbereich, insbesondere der Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten.

BNE-ANGEBOT

- Gesunde und nachhaltige Kitas: Angebote für Kitas im Bereich BNE, z.B. Klimakiste
- Energiesparen und Klimaschutz in der Kita
- Lärmvermeidung und Schadstoffe in der Kita
- EWA-Programm: „Lernort Schule“ – Themen wie Untersuchungen mit Wärmebildkamera, konsumkritischer Stadtrundgang, Energiesparwettbewerbe, gesunde und nachhaltige Ernährung, erneuerbare Energien sowie Schulgeländegestaltungen

ANSPRECHPARTNER

Frau Eva Schwerdtfeger
 Koordinierungsstelle Umwelt und Gesundheit
 Am Forum 1 • 66424 Homburg
 Tel.: 06841 104-8391
 Mail: kug@saarpfalz-kreis.de
www.saarpfalz-kreis.de

5 KULTURLANDSCHAFTSZENTRUM

Haus Lochfeld



Das **Haus Lochfeld** ist ein ehemals bäuerliches Anwesen (erbaut um 1900), das seit 1999 unter Förderung der EU Zentrum der Kulturlandschaftspflege und dem Landschaftsschutz unter nachhaltigen Gesichtspunkten („global denken, lokal handeln“) geworden ist. Nach dem Motto „Kulturlandschaft erleben“ will das Kulturlandschaftszentrum **Haus Lochfeld** an den Südhängen des Mandelbach-

tals in der herrlichen Kulturlandschaft von Wittersheim seinen Besuchern und Gästen möglichst viele Aspekte der Kulturlandschaft des Bliesgaus mit allen Sinnen vermitteln. Die enge Verzahnung von reizvoller Kulturlandschaft, naturnaher Gartengestaltung und pädagogisch wertvollen Veranstaltungen soll die Bedeutung und Notwendigkeit des Natur- und Landschaftsschutzes vermitteln.

BNE-ANGEBOT

- Veranstaltungskalender mit Workshops, Exkursionen, Vorträgen, Ausstellungen, Führungen und Seminaren zu den Themen Umwelt und Natur
- Angebote für Kindergärten und Schulklassen, z.B. Bauerngarten, Honigschleudern, Saftpresen, Ecoboard, pädagogisches Modell zur Demonstration von Hochwasserereignissen an Flussläufen
- Außenanlage mit historischem Weinberg und Trockenmauern, Streuobstwiese mit Imkerei, Wildbienenhotel, Kräutergarten, Obstgarten, Bauerngarten, Halbtrockenrasen, Wildgehölze und Wildrosenhecke
- Funktionsraum für ökopädagogische Arbeit mit Schülern für ca. zehn Personen

ANSPRECHPARTNER

Dipl.- Geo. Christian Stein
 Geschäftsstelle Zweckverband
 „Saar-Blies-Gau/Auf der Lohe“
 Am Forum 1 • 66424 Homburg
 Tel.: 06841 104-7228
 Mail: haus.lochfeld@saarpfalz-kreis.de
 www.saarpfalz-kreis.de

6 SCHREIBWERKSTATT

Hans-Werner Krick



Die Schreibwerkstatt entwickelt Konzepte zur ökopädagogischen Arbeit, die dann in Eigenregie bzw. als Dienstleister für Dritte umgesetzt werden.

Im Bereich Erwachsenenbildung bietet die Schreibwerkstatt insbesondere Vorträge und praktische Demonstrationen zu verschiedenen ökologischen Themen an, im Bereich Tourismus/Landeskunde Führungen und Exkursionen und auch Kurse zum Thema Bienen.

BNE-ANGEBOT

- Kreativ-Projekte mit Kindern und Jugendlichen mit Verwendung regionaler und natürlicher Rohstoffe, handwerkliche Produktionstechniken sowie Vermittlung theoretischen Hintergrundwissens
- Outdoor-Programme zu den Themen „Bienen“, „Insekten“ und „Schafe“
- Exkursionen und Führungen im Raum St. Ingbert thematisieren den Wandel der Stadt vom ländlichen Dorf zur Industriestadt
- Kurse zum Thema „Bienen“

ANSPRECHPARTNER

Hans-Werner Krick
 Alte Schmelz 60
 66386 St. Ingbert
 Tel.: 06894 384747
 Mail: schreib-werkstatt@handshake.de
www.bliesgau-bienenvater.de

7 SPOHNS HAUS



Das ökologische Schullandheim **Spohns Haus** in Gersheim ist eine der zentralen Einrichtungen der schulischen Umweltbildung im Saarland. Inmitten des Biosphärenreservates Bliesgau befindet sich die Einrichtung mit 71 Betten.



Seit der Eröffnung im Jahr 2005 ist **Spohns Haus** durchgängig von der UNESCO ausgezeichnetes Dekade-Projekt der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ – zuletzt ausgezeichnet 2013 und somit zum Thema Nachhaltigkeit bundesweit spitze.

BNE-ANGEBOT

■ Einwöchige bzw. dreitägige Bildungsangebote im Rahmen der BNE für Grundschulen, SEK 1 und SEK 2, Kitas, Berufsbildungszentren sowie andere (Jugend-) Gruppen zu folgenden Schwerpunktthemen:

- Wasser
- Ernährung
- Wald
- Energie/Klima
- Biosphäre
- Bienen- und Artenschutz
- Nachhaltige Mobilität

ANSPRECHPARTNER

Herr Hans Bollinger
 Ökologisches Schullandheim Gersheim
 „Spohns Haus“
 Dekan-Schindler-Straße 13-14
 66453 Gersheim
 Tel.: 06843 58999-0
 Mail: hans.bollinger@spohnshaus.de
www.spohnshaus.de

1 BIBERBURG BERSCHWEILER

Foto: Ulrich Heintz



Als Schullandheim und Naturerlebniszentrum des Zweckverbandes Natura III-Theel bietet die **BiberBurg Berschweiler** ökopädagogische Themenwochen ganz unter dem Motto „Bildung für nachhaltige Entwicklung“.

Die angebotenen Projektwochen umfassen Stationsarbeiten, Exkursionstage, Arbeiten in der Kreativwerkstatt sowie eine NATOUR.

Ziel ist es, eine Stärkung der Kompetenzen und des Verantwortungsbewusstseins der Kinder und Jugendlichen im Umgang mit Natur, Umwelt, den Mitmenschen und sich selbst zu erreichen und darüber hinaus insbesondere ökologische Zusammenhänge im Natur-, Umwelt- und Artenschutz (Biodiversität) zu vermitteln.

BNE-ANGEBOT

■ Projektwochen zu folgenden Themen:

- Biberwoche
- Besser Esser Woche
- Wasserwoche
- Energiewoche
- Wald/Wildniswoche
- Erlebnispädagogische Woche



ANSPRECHPARTNER

Herr Ulrich Heintz

BiberBurg Berschweiler

In der Meulwies 1 • 66646 Marpingen

Tel.: 06827 90292-0

Mail: ulrich.heintz@illrenaturierung.de

www.biberburg-berschweiler.de

2 BILDUNGSINITIATIVE „Mut zur Nachhaltigkeit“

Die Stiftung Forum für Verantwortung, die ASKO EUROPA-STIFTUNG und die Europäische Akademie Otzenhausen setzen sich gemeinsam im Rahmen der Bildungsinitiative „Mut zur Nachhaltigkeit“ dafür ein, die Zivilgesellschaft für nachhaltige Entwicklung zu sensibilisieren und zu mobilisieren. Dies geschieht in Form von Publikationen, Vortragsreihen, Projekten mit Kooperationspartnern (zum Beispiel in der jährlichen Verleihung des ZEIT WISSEN-Preises Mut zur Nachhaltigkeit) und vielfältigen Bildungsmaßnahmen. Bisher wurden 18 Bücher zu Themen der Nachhaltigkeit, von renommierten Wissenschaftlern in einer allgemeinverständlichen Sprache verfasst, herausgegeben. Die Buchreihe wird mit Blick auf „Entwürfe für eine Welt mit Zukunft“ fortgesetzt. Das Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie hat im Auftrag von „Mut zur Nachhaltigkeit“ didaktische Module begleitend zur Buchreihe erarbeitet, die in Seminaren und Workshops in der Aus- und Weiterbildung eingesetzt werden können. Durch zahlreiche Seminare an der Europäischen Akademie Otzenhausen, Forschungsstudien, die enge Kooperation mit Hochschulen, Medien und anderen Akteuren im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung soll der gesellschaftliche Diskurs über Nachhaltigkeit intensiviert und vorangetrieben werden.



BNE-ANGEBOT

- Vorträge, Tagungen, öffentliche Seminare, Lehrerfortbildung, Führungskräftebildungen für Unternehmen, Kolloquien für den wissenschaftlichen Nachwuchs, Weiterbildung für Journalisten, internationale Austauschprogramme und ähnliche Seminarangebote
- Enge Kooperation in der studentischen Aus- und Weiterbildung mit Hochschulen (unter anderem Umweltcampus Birkenfeld, Universität des Saarlandes, Leuphana Universität Lüneburg, Virtuelle Akademie Nachhaltigkeit an der Universität Bremen)

ANSPRECHPARTNER

Simone Petrischak

Stiftung Forum für Verantwortung

c/o Europäische Akademie Otzenhausen
Europahausstraße 35 • 66620 Nonnweiler

Tel.: 06873 662263

Mail: s.petrischak@forum-fuer-verantwortung.de

www.mut-zur-nachhaltigkeit.de

3

KULTURLANDSCHAFTSINITIATIVE

St. Wendeler Land e.V.



Die „KuLani“ organisiert seit 1994 einen breit angelegten regionalen Entwicklungsprozess, bei dem Nachhaltigkeitsideen nicht nur in der Theorie diskutiert, sondern in drei Bereichen mit Hilfe der örtlichen Bevölkerung praktisch umgesetzt werden.

Mit dem „Lokalwarenmarkt St. Wendeler Land“ werden lokale Erzeuger bei der Vermarktung unterstützt. Das Energieprogramm „Null-Emission mit ländlichem Energiemix“ ist ein gemeinsames Zukunftprojekt, und mit dem Kulturprogramm „St. Wendeler Land steinreich“ wird das Augenmerk auf die Steigerung der kulturellen Identität gelenkt.



BNE-ANGEBOT

- Außerschulische Lernorte zu den Themenbereichen Naturorte, Energie und Kultur in allen Kommunen des Landkreises
- Kommunale Bildungslandschaften
- Ver- und Entsorgungsstrukturen der Dörfer veranschaulichen alle Themen der Nachhaltigkeit



Bildungsnetzwerk
Sankt Wendeler Land



ANSPRECHPARTNER

Eva Henn
KuLani Sankt Wendeler Land e.V.
 Wendelinushof • 66606 St. Wendel
 Tel.: 06851 937434
 Mail: mail@kulani.de
 oder bildungsnetzwerk-sw@kulani.de
 www.kulani.de

4 ZENTRUM BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Das **Zentrum Bildung für nachhaltige Entwicklung** am Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM) hat zur Aufgabe, BNE in den saarländischen Schulen und Schulformen zu verankern. Dies geschieht zum größten Teil über Fortbildungen und Beratung, wobei die Arbeit im Netzwerk mit schulischen und außerschulischen Partnern inner- und außerhalb des Saarlandes eine wichtige Rolle spielt.

Seit vergangenem Jahr ist das **Zentrum BNE** in die LPM-Außenstelle nach St. Wendel umgezogen, von wo aus alle saarländischen Schulen betreut werden.

Das **Zentrum BNE** ist von der deutschen UNESCO-Kommission als offizielle Maßnahme der BNE-Weltdekade ausgezeichnet.

ANSPRECHPARTNER

Frau Catherine Haab
Landesinstitut für Pädagogik und Medien
 LPM-Außenstelle St. Wendel
 Julius-Bettingen-Straße 16 • 66606 St. Wendel
 Tel.: 06851 830994
 Mail: bne@lpm.uni-sb.de
www.lpm.uni-sb.de/bne



BNE-ANGEBOT

- Beratung und Unterstützung von Schulen bei der Implementierung von BNE
- Praxisorientierte Fortbildungsveranstaltungen (s. Homepage)
- Gestaltung von pädagogischen Tagen
- Vermittlung von Kooperationspartnern an interessierte Schulen
- Betreuung und Ausbau des BNE-Schulnetzwerks
- Informationsdienste (Newsletter, Homepage)
- Ausleihe von Materialien (z.B. Unterrichtsvorschläge, Filme, Literatur)
- Beratung in allen Fragen zu nachhaltigen Schülerfirmen

1 NATURPARK SAAR-HUNSRÜCK



Der länderüberschreitende **Naturpark Saar-Hunsrück** umfasst mit 1137 km² rund 44 % der saarländischen Landesfläche. An den Naturpark-Informationszentren Weiskirchen und Hermeskeil, den Naturpark-Infostellen sowie in der Naturpark-Region können unter dem Motto „Junge Naturforscher unterwegs“ – Natur erleben mit allen Sinnen – Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen Natur und Umwelt auf interessante Art erlebnisorientiert erleben und erfahren.

Ganzjährig bietet unser Veranstaltungsangebot vielfältige Erlebnismöglichkeiten für Familien, Kinder und Erwachsene. Lassen Sie sich von unserer Heimat verzaubern und begeistern.

BNE-ANGEBOT

- Natur entdecken vor der Klassentür
- Workshop:
„Süßes Gold der Heimat schnäagen – die fleißigen Bienen im Naturpark“
- „Junge Naturforscher unterwegs“ – Natur erleben mit allen Sinnen
- Natur- und Landschaftserlebnismöglichkeiten (siehe Veranstaltungsangebot)

ANSPRECHPARTNER

Frau Hoff-Güdelhöfer und Frau Fischer
Naturpark Saar-Hunsrück e.V.
 Trierer Straße 51 • 54411 Hermeskeil
 Tel.: 06503 9214-0
 Mail: info@naturpark.org
www.naturpark.org



Saarland

Ministerium für Umwelt
und Verbraucherschutz

Keplerstraße 18, 66117 Saarbrücken

www.saarland.de/ministerium_umwelt_verbraucherschutz.htm

info@umwelt.saarland.de